



Andreas Vogt, E33; 23.10.15 – rev 2.12.15

Einweisung ist ein Informationsfluss vom einem **Absender** zu einem **Empfänger**.

Absender ist in unserem Fall ein Akutspital, repräsentiert durch eine **Person** (ArztIn oder andere Mitarbeitende) = Verantwortlich für Erstellung und Inhalt der Einweisung.

Empfänger ist eine Reha-Klinik. Empfänger ist verantwortlich in Reha-Klinik, dass Einweisung korrekt weiterbehandelt wird.

Einweisung besteht aus **administrativen Patientendaten und medizinischen Daten**

Administrative Daten sind Informationen, welche den Patienten identifizieren und Angaben für seine **Versicherung** enthalten. Ebenfalls dazu gehören Angaben zum **Übertritt** (Datum, Zimmerwunsch).

Medizinische Daten beinhalten: Diagnose, Begleiterkrankungen usw.

Kurzaustrittsbericht enthält aktualisierte Informationen. Zusätzliche Informationen, welche mit Kurzaustrittsbericht mitgeliefert werden: Wundbericht, Pflegeplanung, Sozialanamnese. Wieso 1:n Beziehung? Kurzaustrittsbericht wird als Aktualisierung der Medizinischen Daten (initial) betrachtet. Deshalb können die Informationen, welche der Kurzaustrittsbericht enthält auch mehrmals, zur Aktualisierung verwendet werden.

